

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 62 (1936)  
**Heft:** 29

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

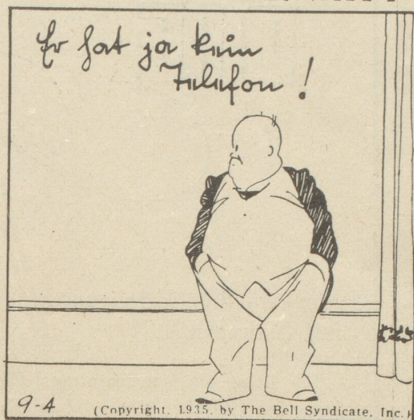
**Download PDF:** 21.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





J. MILLAR WATT



3 Neuner, aber sage und schreibe 107 Bauern und 1 Bäuerlein. Für alle diese Karten sind 5 Mischler und 3 Spieler da, welche 3 Schieber und 28 Züger klopfen. Die Jahreszeiten sind vertreten durch 66 Sommer, 10 Herbst und 48 Winter, der Frühling selbst fehlt, kommt aber schliesslich mit 10 Fasnacht, 130 Merz, 1 Merzlufft, 1 Mai, 11 May auch nicht zu kurz. Auf 1 Montag fallen 16 Freitag und sogar 10 Sonntag. 88 Jäger, 4 Treiber, 60 Schütz und 35 Schiesser verfolgen mit 1 Speer, 3 Speerli und 1 Stutzer 161 Wild; sie erlegen 128 Wolf, 5 Wölfli, 5 Knellwolf, 204 Bär, 117 Fuchs, 1 Haase, 104 Haas, 1 Löwe, 20 Hirsch, die sie an 67 Spiess durch 182 Koch und 19 Köchli braten lassen. Musik und Gesang sind vertreten durch 7 Sänger, 32 Singer, 87 Geiger, 4 Orsinger, 4 Wolgensinger, 1 Bass, 6 Basso, 8 Alt, 8 Fiedler, 62 Blaser, 3 Spieler, 14 Spillmann, 6 Horner, 12 Lautenschlager, 1 Zitterbart, 5 Trommer, 2 Pauker, 11 Bockhorn und 1 Bethelkapelle. Greulich ist's freilich, wenn die Familien Zang-

ger, Haueter, Schlageter und Schlegel untereinander Streit haben und deswegen 34 Richter in Funktion treten müssen. Da gibt es grosse Verlegenheit, ob man von den Rechtsanwälten den Rascher, den Schneller, oder den Springer engagieren will.

Mauderli und Küderli,  
Lachmund, Lätsch und Süderli,  
Bissig, Mürrisch, Zwilchenbarth,  
Küchelhahn und Nachmannsohn,  
Kluibenschädel, Kirsch und Kohn,  
Stirli, Oechsli, Eigensatz —  
Alle haben ihren Platz!

Ha. Aesszaha.

### Es hat geklappt

Auf der festlich beflaggten Lenzerheide erwartet man die Ankunft der Tour de Suisse-Fahrer. Drei schöne Prämien sind zu gewinnen. In zehn Minuten sollen die Spitzenfahrer eintreffen. Zwei Prämienfunktionäre entsteigen einem Auto. «Wo sind die Flaggen, um den Spurt zu kennzeichnen?» Man hatte keinen Auftrag erhalten, solche bereit zu halten. Eine Schweizerfahne ist schnell zur Hand, — aber wo schnell eine grüne Flagge hernehmen, um dreihundert Meter vor dem Ziel zu signalisieren. Niemand weiss Rat. Jeder schickt den andern: «Gang du go suache!», keiner will den Moment der Ankunft verpassen. Weit und breit ist als einzig grünes Tuch die schmucke Uniform des noch schmuckeren Landjägers zu sehen. Aber den Tsch....., pardon Landjäger, kann man doch nicht seiner Antoritätsinsignien berauben. Was tun? Jeden Moment können die er-

sten Fahrer in Sicht kommen. Auf einmal taucht am Ende der Strasse ein Hotelportier auf, geschmückt mit seiner neuen, schönen, grünen Sonntagsschürze. Auf ihn losstürzen, dem Ahnungslosen die Schürze entreissen, diese einem davonsausenden Radfahrer zuwerfen, ist das Werk von Augenblicken. Der Radfahrer erreicht gerade noch rechtzeitig den Signalposten, schwenkt das schöne grüne Tuch und schon flitzen Introzzi, Giannelli, Malmesi und Egli an ihm vorbei. Die Situation ist gerettet. Der immer noch verdutzte Portier erhält seine Schürze zurück. Der Prämien-spurt auf der Lenzerheide hat geklappt.

Neschтели

### Nachwirkungen der Tschugger Affäre

A.: Du, de Chirurg X. hät Chlag igreicht, wills em de «Blinddarm-sammler» säged!

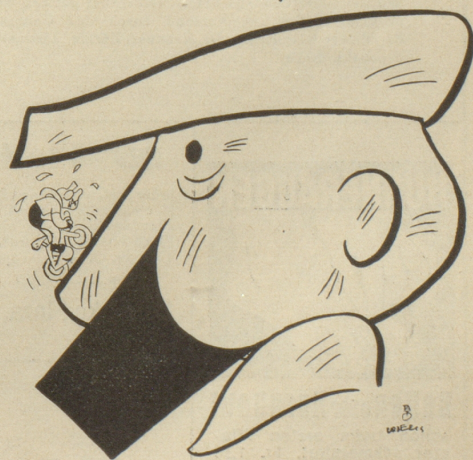
B.: Und de Tokter Y. wäg's em «Chnocheschlosser»...

C.: Kä Wunder hät de Tokter Pfüdi au klagt wägem «Friedhofvorarbeiter»...

D.: Und schynts chunnt die ganz feuft Division in Arräsch, wills eme höche Offizier säged «de Läderöpfel».

Haschi

## Mebelspalter



Sondernummer

## Tour de Suisse

kann nachbezogen werden.



Sonne im Herzen,  
Sonne im Wein,  
Wein in der «Sonne»  
Und Speisen - o Wonne..  
In der «Sonne» in Stein!  
H. Furrer, Küchenchef.